

	<p>Objekt: Abdera</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18241888</p>
--	--

Beschreibung

Die Auswertung der Hortfunde durch Chryssanthaki-Nagle (2007) bestätigte die von May (1966) aufgestellte Abfolge der abderitischen Münzen, erbrachte aber eine Neudatierung der Serie, die nach Chryssanthaki-Nagle zwanzig Jahre später als von May angenommen beginnt. Prägungen des Beamten Molpagores werden ins Jahr 357 v. Chr. verlegt. Vorderseite: Greif hockt mit geöffneten Flügeln und erhobenen Vorderläufen nach l. Rückseite: Kopf des Dionysos mit Efeukranz in einem Linienquadrat nach l. Umlaufend der Beamtenname.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt
Maße: Gewicht: 2.36 g; Durchmesser: 14 mm;
Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	360-350 v. Chr.
	wer	
	wo	Abdera
Beauftragt	wann	
	wer	Molpagores
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Griechenland

Schlagworte

- Antike
- Drachme
- Fabeltier
- Gott
- Klassik
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt

Literatur

- AMNG II-1 76 Nr. 116,1 (dieses Stück).
- J. M. F. May, The Coinage of Abdera, 540-345 B.C. (1966) 252 Nr. 405-419 (Periode VII, Gruppe CXIII, ca. 386/385-375 v. Chr.) 252 Anm. 1 (dieses Stück erwähnt).
- K. Chryssanthaki-Nagle, L'Histoire monétaire d'Abdère en Thrace (2007) 126 f. (360-350 v. Chr.).